

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am Donnerstag, 09.12.2010 im Sitzungssaal im Rathaus Altenbuch

Anwesende:

1. Bürgermeister

Herr 1. Bürgermeister Ludwig Aulbach

3. Bürgermeisterin

Frau Elenore Elsesser

2. Bürgermeister

Herr Bernd Ritzler

Mitglieder Gemeinderat

Herr Andreas Amend

Herr Heiko Fecher

Frau Rita Follner

Frau Margit Fuchs

Herr Franz Hegmann

Herr Karl Georg Hirsch

Herr Rainer Hruby

Herr Berthold Karl

ab 19:35 Uhr anwesend

Herr Ernst Link

Herr Eberhard Ulrich

Schriftführerin

Frau Nadine Weimer

Entschuldigt:

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

Eingangs der Sitzung teilte Bürgermeister Aulbach dem Gremium mit, dass die Sitzungen an jedem zweiten Donnerstag im Monat auch im Jahr 2011, mit Ausnahme des sitzungsfreien Monats August, beibehalten werden.

Eine entsprechende Terminliste wird dem Gemeinderat noch ausgehändigt.

TOP 1 SATZUNGSBESCHLUSS ZUR ERHÖHUNG DER ABWASSERBESEITIGUNGSGEBÜHR

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.06.2010 die Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühr beschlossen.

Hierzu ist noch ein Satzungsbeschluss erforderlich, der dann im Mitteilungsblatt der Gemeinde Altenbuch veröffentlicht werden muss.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden **B e s c h l u s s**:

Der Gemeinderat von Altenbuch stimmt der Änderungssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Altenbuch zu.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
13	12	12	0

Änderungssatzung
zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Altenbuch

Die Gemeinde Altenbuch erlässt folgende Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung vom 25.09.1997:

§ 1

Die Einleitungsgebühr gem. § 9 Abs. 1 Satz 2 der Beitrags- und Gebührensatzung wird auf 3,00 €/cbm Abwasser festgesetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt zum 01.01.2011 in Kraft.

Altenbuch, den 09.12.2010

A u l b a c h, 1. Bürgermeister

TOP 2 BEKANNTGABE ANGEBOT FENSTER HEIMATMUSEUM

Insgesamt wurden sieben Angebote abgegeben, die durch das Architekturbüro Fuchs, Dorfprozelten, geprüft wurden.

Bürgermeister Aulbach teilte dem Gremium die Angebote wie aufgeführt mit:

Schreinerei Arnold, Dorfprozelten	12.070,17 €
FERO Fensterbau, Leinefelde-Wörbis	13.202,46 €
Breunig GmbH, Bürgstadt	14.111,02 €
K. und D. Wild, Miltenberg	14.669,13 €
Fenster-PAUL GmbH, Marktheidenfeld	16.540,12 €
WEKU GmbH	21.704,01 €
Löwe Fenster, Kleinwallstadt	21.805,52 €

Die Vergabe erfolgte dann in nichtöffentlicher Sitzung.

TOP 3 MITTEILUNGSBLÄTTER

Mit der Sitzungsladung wurde den Gemeinderatsmitgliedern bereits ein Schreiben der Geschäftsleitung der Verwaltungsgemeinschaft zugestellt, in dem die mögliche Zusammenlegung der Amtsblätter Altenbuch und Stadtprozelten zur Entscheidung stehe.

Im Gremium entstand eine lebhafte Diskussion über das Für und Wider eines gemeinsamen Mitteilungsblattes.

Seitens einiger Ratsmitglieder wurde die positive Entwicklung für die Vereine hervorgehoben. Die Vereine könnten dann mit einer Annonce gleich zwei Gemeinden erreichen und könnten so ihre Werbung großflächiger inserieren.

Auch Feste und Veranstaltungen würden so einen größeren Bevölkerungskreis erreichen.

Entgegen standen hier die Meinungen einiger Gemeinderatsmitglieder über eine mögliche Kostenentwicklung und die „Überhäufung“ mit Werbung und Informationen durch auswärtige Vereine und Institutionen.

Das Mitteilungsblatt wie es aktuell sei, wäre optimal und man wolle für sich bleiben.

Verwaltungsangestellte Weimer erläuterte dem Gremium hierzu, dass gut 80 % beider Amtsblätter bereits jetzt identisch seien und man eine starke Vergrößerung des Mitteilungsblattes aktuell nicht befürchten müsse. Auch das Format bliebe gleich.

Für Altenbuch ergebe sich durch den Zusammenlegung eine größere Informationsspannen zu denselben Konditionen wie aktuell.

Bürgermeister Aulbach schlug dem Gemeinderat vor, über das gemeinsame Mitteilungsblatt für ein Jahr auf Probe abzustimmen und dann die weitere Vorgehensweise zu entscheiden.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden **B e s c h l u s s**:

Der Gemeinderat von Altenbuch stimmt dem Vorschlag der Verwaltung auf Erstellung eines gemeinsamen Mitteilungsblattes von Altenbuch und Stadtprozelten für ein Jahr auf Probe zu.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungs- ergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwe- send u. stimmbe- rechtigt	für den Be- schluss	gegen den Be- schluss
13	13	5	8

Gegenstimmen: Elsesser, Fecher, Ritzler, Hruby, Karl, Aulbach, Hegmann, Follner

Somit abgelehnt.

TOP 4 ANSCHAFFUNG EINES SALZSTREUERS - BEKANNTGABE DER ANGEBOTE

Bürgermeister Aulbach teilte dem Gremium mit, dass der aktuelle Streuer nicht mehr richtig zu gebrauchen sei. Durch die fehlende Einstellungsmöglichkeit habe man einen hohen Salzverlust und könne die Straßen nur schwer gezielt streuen.

Man habe hier Angebote eingeholt, die seitens des Bauhofs geprüft wurden.

Er gab dem Gremium folgende Angebote für den „ Rauch Anbaustreuer SA 360“ bekannt:

BayWa 2.768,07 €

Neuberger 3.058,30 €

Ursprung 4.176,90 €

Im Gemeinderat wurde der Vorschlag eingebracht überprüfen zu lassen, ob es nicht kostengünstiger sei einen eigenen Schlepper für die Gemeinde anzuschaffen, als eine weitere Person zum Streuen zu beschäftigen und Maschinenstunden für den Schlepper zu zahlen.

Bürgermeister Aulbach werde sich darum kümmern dem Gremium die entsprechenden Zahlen vorzulegen.

Die Angebotserteilung für den Anbaustreuer erfolgte in nichtöffentlicher Sitzung.

Straßenausbesserungen

Der Bürgermeister teilte dem Gremium mit, dass Gemeinderatsmitglied Hegmann eine Firma empfohlen hat, die Straßenausbesserungen vornimmt. Man werde sich der Sache nach dem Winter annehmen.

Rücktritt des 1. Kommandanten der FFW Altenbuch

Weiter lag dem Bürgermeister ein Schreiben des 1. Kommandanten der Feuerwehr Altenbuch, Herrn Karl Matthias vor. Herr Karl werde sein Amt als 1. Kommandant aus gesundheitlichen Gründen zum 31.12.2010 niederlegen.

Herr Aulbach betonte die gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und hoffe nach den Neuwahlen auch wieder auf ein gutes Team.

Haushalt des Wasserzweckverbandes

Gemeinderatsmitglied Hruby merkte an, dass dem Gremium noch immer nicht der Haushalt des Wasserzweckverbandes der Stadtprozeltenener Gruppe vorgelegt wurde.

Bürgermeister Aulbach erklärte dem Gemeinderat hierzu, dass dieser Punkt, sowie auch die Rechnungsprüfung im Gremium erörtert werden, wenn der Kämmerer, Herr Freund, hierzu anwesend sei. Dies sei ihm die letzten Sitzungen aus terminlichen Gründen nicht möglich gewesen.

.....
Aulbach Ludwig
1.Bürgermeister

.....
Weimer Nadine
Schriftführerin